

Fünf Meistertitel und ein volles Haus

Handballer des SC Gremmendorf und des TSV Angelmodde mit Saison zufrieden

-mlü- **MÜNSTER-ANGELMODDE.** Fünf Meistertitel – die gemeinsame Handballspielgemeinschaft (HSG) von SC Gremmendorf und des TSV Angelmodde blickte bei der gemeinsamen Jahreshauptversammlung am Waldstadion auf eine tolle Saison zurück.

Zuletzt kamen zu den Spielen der erfolgreichen Herrenmannschaft und der A-Jugend bis zu zweihundert Fans – ein volles Haus. „Mit soviel Zuschauern hat ja keiner gerechnet“, erklärte Jugendwart Andreas Kersting und regte an, seitens der Spielgemeinschaft ein Sicherheitskonzept für derartige Publikumsveranstaltungen zu entwickeln.

Darüber hinaus gab Ker-



Die HSG blickt auf eine erfolgreiche Saison zurück: Kassenwart Dorothea Dissel und die Abteilungsleiter Dieter Völler und Hanns Tacke (v. l.).

Foto: mlü

ting Teile seines Tätigkeitsbereiches auf. Die drei Mädchenmannschaften sollen zukünftig von einem separaten „Mädchenwart“ betreut werden, während er als „Jungenwart“ weiterhin die

Jungenmannschaften übernimmt.

Zwölf Jugendmannschaften sind ihm einfach zu viel, begründete Kersting seine Entscheidung und ohnehin würden viele Vereine mit

dieser Größenordnung dieses Aufgabengebiet aufteilen. Der neue Posten konnte auf der Versammlung ad hoc nicht besetzt werden.

Demnächst steht der HSG eine Neuverhandlung der Zuschüsse von den beiden Muttervereinen ins Haus. Der zweite Abteilungsleiter Dieter Völler kündigte bereits an: „Wir werden in Zukunft mehr Schiedsrichter-kosten als bisher haben.“

Außerdem erinnerte Völler alle HSG-Spieler noch einmal daran, ihre Spielerpässe aktuell zu halten, um Strafgeelder zu vermeiden. Ebenso müssten betroffene Spieler daran denken, ihre Jugendpässe gegen Erwachsenenpässe unzutauschen, erklärte er.